

## P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 42 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Niedersächsischen Landtag  
02.02.2010

### **GRÜNE: Muslimische Religionsgemeinschaften an Imamausbildung beteiligen**

Die migrationspolitische Sprecherin der Landtagsgrünen **Filiz Polat** hat die Landesregierung aufgefordert, muslimische Religionsgemeinschaften in allen Aspekten an der Imam-Ausbildung in Deutschland zu beteiligen. Das erfordere das verfassungsrechtlich garantierte Selbstbestimmungs- und Mitwirkungsrecht, sagte die Grünen-Politikerin heute (Dienstag) in Hannover. Die Beteiligung sei zudem die wichtigste Voraussetzung dafür, dass die in Deutschland ausgebildeten Imame in den Moschee-Gemeinden selbst akzeptiert werden.

Es sei zu befürchten, dass die Landesregierung viele Fragen mit den islamischen Organisationen nicht geklärt habe, sagte die Grünen-Politikerin. "Dann besteht die Gefahr, dass die Imame am Ende der Ausbildung auf der Straße stehen. Viele Moscheen können gerade die laufenden Kosten bezahlen. Einen Imam von der Universität können sie sich oftmals nicht leisten". Polat will nun mit einer Kleinen Anfrage an die Landesregierung klären, mit welchen muslimischen Verbänden über die Einrichtung eines theologischen Instituts gesprochen wurde und welche Verbände als Kooperationspartner im Gespräch sind.